

Über 97% der Datenverluste traten trotz Datensicherheitsmaßnahmen seitens der Anwender auf

- *Für über 35% der Anwender war es nicht der erste Datenverlust*

Frankfurt, Mai 2008. Recovery Labs (<http://www.recoverylabs.net>) - Spitzenreiter in der Datenrettung, der sicheren Datenlöschung und forensischen Untersuchungen im Informatikbereich - hat eine Untersuchung über die Gewohnheiten zum Datenschutz seiner Kunden durchgeführt. Unter anderem ergab diese Studie, dass über 97% der vom Datenverlust betroffenen Anwender bereits vor dem Datenverlust Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz Ihrer Daten ergriffen hatten.

Obwohl die auf dem Markt erhältlichen Möglichkeiten zum Schutz unserer Daten stetig zunehmen (laut IDC ist der Markt der Anwendungen für Datensicherheit in 2007 um 26.6% gewachsen), gibts es auch immer neue Bedrohungen und Attacken auf IT-Geräte. Hierzu bestätigt Herr Martos, Laborchef von Recovery Labs: „In einigen Situationen können die vom Anwender getroffenen Sicherheitsmaßnahmen aufgrund fehlender Investitionen oder Untersuchungen unzureichend sein. Um sich effektiv vor Datenverlust zu schützen ist es unter anderem notwendig das korrekte Funktionieren der angewandten Mittel regelmäßig zu überprüfen. In jedem Fall sollte man, auch wenn trotz Sicherheitsmaßnahmen Datenverlust auftritt, immer im Hinterkopf behalten, dass noch nicht alles verloren ist. Wir als Datenrettungsunternehmen sind das letzte Glied in der Kette der Datenbewahrung“.

Unter den meist verwandten Sicherheitsmaßnahmen bei den Befragten befanden sich Antivirenprogramme mit 85,21% und Firewalls mit 73,24%. Passwörter werden von 58,48% der Anwender eingesetzt und 10,56% nutzen verschiedene zusätzliche Möglichkeiten die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten. Lediglich 2,82% gaben an, keinerlei Sicherheitsvorkehrungen getroffen zu haben.

Aufgrund dieser Studie von Recovery Labs konnte gezeigt werden, dass obwohl mehr als die Hälfte der Anwender (56,34%) die ergriffenen Maßnahmen als ausreichend ansehen, es sich für über 35% nicht um den ersten Datenverlust handelte.

Recovery Labs ist sich dieser Realität bewusst und arbeitet deswegen kontinuierlich daran den Betrieben die Wichtigkeit der korrekten Datenspeicherung und – konservierung bewusst zu machen. Das Unternehmen gibt hierfür auf seiner Webseite verschiedene Ratschläge um die Lebensdauer von Festplatten zu verlängern und Daten zu schützen: <http://www.recoverylabs.net/hinweise-rettungen/festplatte.htm>

Recovery Labs

1999 gegründet, ist Recovery Labs auf die Entwicklung und Vermarktung von Anwendungen, Datenrettung, sichere Datenlöschung und forensische Untersuchungen im Informatikbereich spezialisiert. Durch modernste Technik bietet Recovery Labs seine Dienstleistungen sowohl für private Nutzer als auch Unternehmen an.